

24400 IV. J. a in L.

Einladung

zu der

öffentlichen Prüfung

der

Schüler und Schülerinnen

an der

k. k. Hauptschule

in

KRAINBURG,

nach

geendigtem zweiten Semester, den 23. und 24. Juli

1862.

Vormittags von 9 bis 12 Uhr. — Nachmittags von 3 bis 6 Uhr.



Laibach.

Gedruckt bei Jos. Rud. Millig.

Die Classen	Die Gegenstände in jeder Classe	Wöchent- liche Stunden	Summe der Stunden	Zahl der Schüler
In der I. Classe.	1. Die Religionslehre 2. Die Mutter- und deutsche Sprache 3. Das Schönschreiben 4. Das Rechnen	3 12 4 3	22	100
In der II. Classe.	1. Die Religionslehre 2. Die Mutter- und deutsche Sprache 3. Das Kopfrechnen 4. Das Schönschreiben	4 11 3 4	22	90
In der III. Classe.	1. Die Religionslehre 2. Die Muttersprache 3. Die deutsche Sprache 4. Das Rechnen 5. Das Schönschreiben	4 3 7 4 4	22	91
In der IV. Classe.	1. Die Religionslehre 2. Die Muttersprache 3. Die deutsche Sprache 4. Das Schönschreiben 5. Das Rechnen	5 3 8 3 3	22	60
In der Industrieschule.	Alle weiblichen Handarbeiten	12	12	28
In der Musikschule	{ Der Gesang	1	1	50
In der Zeichenschule.	Das Zeichnen			
In der Sonntags- schule.	Die Religionslehre, das Lesen, Rechnen, Schön- und Diktandoschreiben und die Geschäftsaufsätze	4	4	188
	Summe der gewöhnlichen Stunden und Gesamtzahl der Schüler und Schülerinnen	105	105	607

Ordnung der öffentlichen Prüfungen.

Die vier Classen werden in der angesetzt Ordnung und in den angemerkten Gegenständen einzeln zur Prüfung vorgenommen, und zwar:

Die I. und II. Classe am Vormittage des ersten Tages (23. Juli).

Die III. Classe am Nachmittage des ersten Tages (23. Juli).

Die IV. Classe am Vormittage des zweiten Tages (24. Juli) von 8 bis 11 Uhr.

Die Arbeiten der Industrieschule und die Probefchriften der sämtlichen Classen werden den verehrten Prüfungsgästen zur Einsicht vorgelegt. Die Vorlesung der fleißigsten und sittsamsten Schüler und Schülerinnen, so wie die Betheilung derselben mit Schulpreisen wird am Ende einer jeden Prüfung stattfinden.

Das Dankfagungsamt wird von dem hochwürdigem Dechante und Stadtpfarrer Herrn Johann Resch am 31. Juli um 8 Uhr Vormittags in der hierortigen Stadtpfarrkirche abgehalten werden.

Das nächste Schuljahr beginnt im Oktober. Der Tag des Beginnes, so wie die Anrufung des heil. Geistes wird später näher bestimmt und von der Kanzel der Stadtpfarrkirche an einem Sonntage im September verkündigt werden. Die Anmeldungen jener Schüler und Schülerinnen, die diese Hauptschule besuchen wollen, werden von dem pr. Hauptschuldirektor in der Schulkanzlei in der angegebenen Zeit aufgenommen werden. Bei dieser Gelegenheit werden sich dieselben mit dem Taufscheine ausweisen, und den Bulgarnamen, so wie die Nummer des elterlichen Hauses genau angeben.

